

## Kreuzweg zwischen Nieder- und Oberburg Kobern-Gondorf

Schlagwörter: [Kreuzweg](#)

Fachsicht(en): Landeskunde

Gemeinde(n): Kobern-Gondorf

Kreis(e): Mayen-Koblenz

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Blick vom Kreuzweg Richtung Niederburg und Ortschaft Kobern-Gondorf (2018)  
Fotograf/Urheber: Michael Grün



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Der Kreuzweg im Weinberg wurde 1867 errichtet und beginnt mit dem Ölberg, einer Grotte, die an den in Todesangst betenden Heiland im Garten Gethsemanie erinnert. Es folgen 14 Stationskapellen aus Grauwacke; die Außenwände sind mit rotschwärzlichen Lavakrotzen verkleidet.

1972 wurde das Gipfelkreuz bei Nacht umgestürzt und die Bildtafeln der Stationen in den darauffolgenden Jahren mutwillig beschädigt oder zerstört.

Die neugestalteten Bildtafeln sind aus heimischen Basalt (1982).

Zu beachten ist, dass der eigentliche Zugang zum Kreuzweg und dessen erster Teil wie eingezzeichnet zur Zeit nicht begangen werden kann. Grund dafür ist ein Hangrutsch. Deshalb beginnt der Kreuzweg im Mühlental gegenüber Haus Nr. 7.

### Kulturdenkmal

Der Kreuzweg zwischen Nieder- und Oberburg in Kobern-Gondorf - Kobern wird im Nachrichtlichen Verzeichnis der Kulturdenkmäler im Kreis Mayen-Koblenz (Stand 2017, dort S. 41) geführt. Der Eintrag lautet: „reliefierte Nischen, Basaltfindlinge; Kapelle; Gipfelkreuz; Korpus Christi, 19. Jahrhundert“.

(Michael Grün, Trier, 2022)

### Quelle

Infoblatt in der Matthiaskapelle „Info zur St. Matthiaskapelle“, 2022.

### Internet

[de.wikipedia.org](https://de.wikipedia.org): Liste der Kulturdenkmäler in Kobern-Gondorf (abgerufen am 05.12.2022)

## Literatur

**Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (Hrsg.) (2023):** Nachrichtliches Verzeichnis der Kulturdenkmäler, Kreis Mayen-Koblenz. Denkmalverzeichnis Kreis Mayen-Koblenz, 21. März 2023. Mainz.

Kreuzweg zwischen Nieder- und Oberburg Kobern-Gondorf

**Schlagwörter:** Kreuzweg

**Ort:** 56330 Kobern-Gondorf

**Fachsicht(en):** Landeskunde

**Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal:** Geschütztes Kulturdenkmal gem. § 8 DSchG Rheinland-Pfalz

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Literaturauswertung, Vor Ort Dokumentation, Fernerkundung

**Historischer Zeitraum:** Beginn 1867

**Koordinate WGS84:** 50° 18' 44,35 N: 7° 27' 22,16 O / 50,31232°N: 7,45616°O

**Koordinate UTM:** 32.390.078,08 m: 5.574.496,50 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.603.764,07 m: 5.576.163,10 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** Michael Grün, „Kreuzweg zwischen Nieder- und Oberburg Kobern-Gondorf“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-344467> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



HESSEN



SH Schleswig-Holstein  
Der echte Norden



RheinlandPfalz

Rheinischer Verein  
Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz